

Weitere Informationen

- Studiowohnung

Die Studiowohnung ist ab Juli vermietet. Da wir die Wohnungstür noch erneuern müssen und die Mieterin eine längere Kündigungsfrist hat, hat sich alles etwas verzögert. Dafür kommt die Tür von Daniel Baumann günstiger als zunächst angenommen.

Vielen Dank für alle Werbung und alles Mitbeten

- Gemeindeversammlung

Ab der Herbst-Gemeindeversammlung gibt es die Möglichkeit die Einladung auch nur elektronisch zu erhalten. Aus Datenschutzgründen und um aktuelle Email-Adressen zu haben, trage dich bitte in die ausliegende Liste ein.

Herzlich Willkommen zum Gottesdienst



Danke für Gottes Handeln

Kommende Termine:

- 26.04. *Bless Emmental* (18.00, Türöffnung 17.00)
- 28.04. Gemeinschaftsnachmittag (14.00)
- 28.04. Gebetsabend (20.00)
- 01.05. TC (19.30)
- **03.05. Gottesdienst zum EGW-Gebetssonntag (9.30)**
- 07.05. *Anbetungsabend* (19.30 bei Heilsarmee)
- 09.05. Jungschar (14.00)
- **10.05. Unterweisungsabenschluss (Konf) (9.30)**
- 12.05. Gebetsabend (20.00)
- **14.05. Auffahrtsgottesdienst (9.30)**
- **17.05. Gottesdienst (9.30)**
- 23.-25.5. *Jungschar und TC Pfilas*
- **24.05. Pfingstgottesdienst (9.30)**

Michael Kozel, Styggässli 12, 3552 Bärau,
034 402 13 67, michael.kozel@egw-baerau.ch

Psalm 66 (Luther)

1 Ein Psalmlied, vorzusingen. Jauchzet Gott, alle Lande! /
2 Lobsinget zur Ehre seines Namens; rühmet ihn herrlich!
3 Sprecht zu Gott: Wie wunderbar sind deine Werke! Deine Feinde müssen sich beugen vor deiner großen Macht.
4 Alles Land bete dich an und lobsinge dir, lobsinge deinem Namen. Sela.
5 Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.
6 Er verwandelte das Meer in trockenes Land, / sie gingen zu Fuß durch den Strom; dort wollen wir uns seiner freuen.
7 Er herrscht mit seiner Gewalt ewiglich, / seine Augen schauen auf die Völker. Die Abtrünnigen können sich nicht erheben. Sela.
8 Lobet, ihr Völker, unsern Gott, lasst seinen Ruhm weit erschallen,
9 der unsre Seelen am Leben erhält und lässt unsere Füße nicht gleiten.
10 Denn, Gott, du hast uns geprüft und geläutert, wie das Silber geläutert wird;
11 du hast uns in den Turm werfen lassen, du hast auf unsern Rücken eine Last gelegt,
12 du hast Menschen über unser Haupt fahren lassen, / wir sind in Feuer und Wasser gekommen. Aber du hast uns herausgeführt und erquickt.
13 Darum will ich in dein Haus gehen mit Brandopfern und dir meine Gelübde erfüllen,
14 wie ich meine Lippen aufgetan habe und mein Mund geredet hat in meiner Not.
15 Ich will dir Brandopfer bringen von fetten Schafen / mit dem Opferrauch von Widdern; ich will opfern Rinder mit Böcken. Sela.
16 Kommt her, höret zu alle, die ihr Gott fürchtet; ich will erzählen, was er an mir getan hat.

17 Zu ihm rief ich mit meinem Munde und pries ihn mit meiner Zunge.
18 Wenn ich Unrechtes vorgehabt hätte in meinem Herzen, so würde der Herr nicht hören.
19 Aber Gott hat mich erhört und gemerkt auf mein Flehen.
20 Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

1. Wie gehst du mit der Nachrichtenflut um?

2. Was ist gross genug, damit du andere aufforderst Gott dafür mit dir zusammen zu loben?

3. Wofür bist du Gott ganz konkret dankbar?

4. Wie möchtest du Gott danken?